



Sauer über schrägen Weg im Süden

Der Fußweg an der Apensener Straße am Jahnstadion ist zu schmal und eine Stolperfalle für Fußgänger. Hinzu kommt: Der Weg ist so schräg, dass Senioren mit Rollatoren, Radfahrer und Eltern mit Kinderwagen ständig gegensteuern müssen, um nicht in den Autoverkehr zu geraten. Vor diesem Hintergrund macht sich die BBG/FWG-Fraktion dafür stark, den Weg zu verlegen. „Wir schlagen vor, parallel einen hölzernen Stelzenweg am Hang zu errichten – ähnlich wie im Klosterpark in Harsefeld“, sagt Wilfried Peper. Die alten Eichen könnten alle stehen bleiben, so Bodo Klages (Foto links). Durch den Neubau des Fußweges zwischen der Straße „An der Rennbahn“ und der B-73-Anschlussstelle könnte die zu enge Straße um einen Meter verbreitert und normgerecht ausgebaut werden. Der Stelzenweg könnte zu einer Attraktion werden, mit Sicht auf das Stadion. Im neuen Rat will sich die Fraktion für den Bau einsetzen, die Stadt müsse das Land ins Boot holen. Foto Vassel